

PROJEKTDATEN ZUM RÜK WÜRTEMBERGSTRASSE

Einzugsgebiet	19,3 ha
max. Mischwasserzufluss Q_{\max}	1.567 l/s
Drosselwassermenge $2Q_t$	11 l/s
Stauvolumen RÜK	120 m ³
RÜK DN 1.800 mm	50 m
Mischwasserkanal	850 m
Schmutzwasserkanal	19 m
Regenwasserkanal	325 m

geplante Fertigstellung	Sommer 2019
geplante Gesamtkosten	5 Mio. EUR

ANSPRECHPARTNER

Bauherr	Landeshauptstadt Stuttgart Technisches Referat, Tiefbauamt Stadtentwässerung Stuttgart Hohe Straße 25 70176 Stuttgart Herr Gaugele	Tel. 0711 216-80110
Bauleitung	Landeshauptstadt Stuttgart Tiefbauamt Bauabteilung Neckar/ Filder Überkinger Straße 15 70372 Stuttgart Frau Osmanagic	Tel. 0711 216-93254
Bauüberwachung	Obermeyer Planen und Beraten GmbH Turmstraße 70 89231 Neu-Ulm Herr Nagel	Tel. 0731 97497-35

Regenüberlaufkanal
(GFK-Rohr mit Drachenprofil)

Drosselbauwerk

Einstieg

Drosseleinrichtung

Notentleerung

Entlüftung

Ablauf
(Schmutzwasserkanal zum
Hauptklärwerk Mühlhausen)

REGENÜBERLAUFKANAL WÜRTEMBERGSTRASSE

Zulauf
(Transportkanal entlang der
Würtembergstraße)

Zulauf
(Transportkanal aus
Rotenberg)

Trichter und Ablauf für
Trockenwetterabfluss

Verbindungsschacht

Trennbauwerk

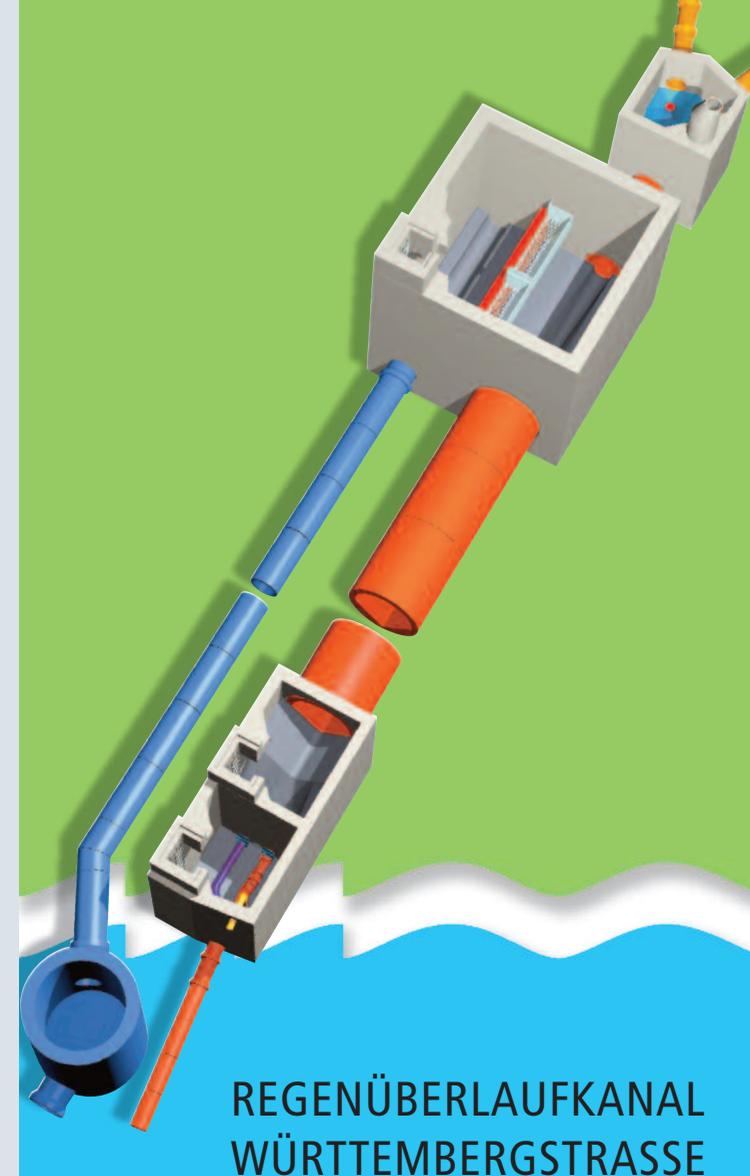
Feinsiebrechen

Überlaufschwelle

Trockenwetter-
abflussrinne

einzelnes Rohrsegment des
Regenüberlaufkanals
(GFK-Rohr mit Drachenprofil)

Entlastungskanal



REGENÜBERLAUFKANAL WÜRTEMBERGSTRASSE

STUTTGART



ses
STADTENTWÄSSERUNG STUTTGART



REGENÜBERLAUFKANAL WÜRTEMBERGSTRASSE

Im Bereich Hinterer Berg befindet sich derzeit ein nicht mehr zeitgemäßer Regenüberlauf, der bei Regen ohne Vorreinigung in offene Gerinne innerhalb der Weinberge und von dort weiter in den Gögelbach entlastet. Im Zuge der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie plant das Tiefbauamt/ Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES) deshalb den Bau einer modernen Regenwasserbehandlungsanlage im Bereich der Württembergstraße. Die Maßnahme umfasst neben dem Bau der Regenwasserbehandlungsanlage den Neubau des Transportkanals in der Württembergstraße, den Bau des Transportkanals Hinterer Berg sowie des Entlastungskanals zum Gögelbach. Der Schmutzfrachtaustrag in den Gögelbach wird damit erheblich vermindert und so ein wesentlicher Beitrag zum Gewässerschutz geleistet.

Die Regenwasserbehandlungsanlage selbst setzt sich aus einem Stauraumkanal, dem Trennbauwerk mit Entlastungskanal und dem Drosselbauwerk zusammen. Regenwasserbehandlung trennt sauberes Regenwasser von Schmutzwasser. Genauer: Bei Regenwetter werden das aus dem Stadtteil Rotenberg anfallende Abwasser sowie der erste Schmutzstoß des Oberflächenwassers aus den Kanälen Württembergstraße und Hinterer Berg im Stauraumkanal aufgefangen – das nachfolgende, saubere Regenwasser fließt im Trennbauwerk über eine Trennschwelle und durch den Entlastungskanal zum Gögelbach und weiter zum Neckar. Am Ende des Stauraumkanals befindet sich in einem gesonderten Bauwerk ein Drosselorgan, das den Abwasserabfluss so weit reduziert, dass in den nachfolgenden Schmutzwasserkanälen keine Überlastung auftritt.

Die gesamte Maßnahme wird im Bereich des öffentlichen Straßen- und Wegenetzes in mehreren aufeinanderfolgenden Bauabschnitten ausgeführt. Im Bereich des Transportkanals Hinterer Berg befindet sich ein schützenswertes Trockenmauer-Biotop. In der Planung ist deshalb ein von Fachplanern erarbeiteter landschaftspflegerischer Begleitplan mit Maßnahmen zum Naturschutz enthalten.



BAU DES RÜK WÜRTEMBERGSTRASSE

Mit dem Bau des Entlastungskanals wurde bereits im November 2017 begonnen. Wegen der beengten Verhältnisse auf dem schmalen und kurvenreichen Weg erfolgt der Bau überwiegend im Rohvortrieb.

Im Anschluss daran erfolgt der Bau des Stauraumkanals sowie der Rohbauten von Trenn-, Entlastungs- und Drosselbauwerk im Bereich des Parkplatzes bei der Sportanlage. Die Baustelle wird so eingerichtet, dass beim Parkplatz immer eine einseitige Befahrung möglich ist.

Der Transportkanal Hinterer Berg liegt im Bereich der Weinberge und wird in offener Bauweise verlegt. Die Platzverhältnisse sind hier ebenfalls sehr beengt, so dass eine vollständige Sperrung während der Bauzeit erforderlich ist. Auch der Transportkanal Württembergstraße wird in offener Bauweise verlegt, die Württembergstraße bleibt jedoch im Bereich der Baustelle einspurig befahrbar.

Beeinträchtigungen während der Bauzeit sind nicht vermeidbar. Die Stadtentwässerung Stuttgart (SES) bittet alle Bewohner, Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

- 1 Verlegung Entlastungskanal
- 2 **Regenwasserbehandlungsanlage RÜK Württembergstraße**
Neubau Entlastungskanal bis Schacht
Neubau Verbindungsbauwerk
Neubau Trennbauwerk
Neubau Drosselbauwerk
- 3 **Neubau Transportkanal Hinterer Berg**
Verlegung des Transportkanals
- 4 **Neubau Transportkanal Württembergstraße**
Verlegung des Transportkanals

- Trockenmauer
- Biotop